

Die MOTORRÄDER DORTMUND gibt es bereits seit vier Jahrzehnten. Aber, in diesem Jahr ist einiges anders (5.-8. März). Der Hintergrund: Erstmals wird die viertägige Messe direkt von der Messe Dortmund durchgeführt. Und hier war der Wunsch, die Messe noch erlebbarer und interaktiver zu machen. Und das Konzept scheint zu funktionieren, die Besucher:innen sind begeistert.

Anmoderation:

Die MOTORRÄDER DORTMUND gibt es bereits seit vier Jahrzehnten. Aber, in diesem Jahr ist einiges anders (5.-8. März). Der Hintergrund: Erstmals wird die viertägige Messe direkt von der Messe Dortmund durchgeführt. Und hier war der Wunsch, die Messe noch erlebbarer und interaktiver zu machen. Und das Konzept scheint zu funktionieren, die Besucher:innen sind begeistert.

Zum ersten Mal können die Besucher:innen auf der MOTORRÄDER DORTMUND Besucher nicht nur bestaunen, sondern auch Probe fahren. Irene Seidler ist u.a. für den neuen Testparcours zuständig.

O-Ton

Und dann geht es aus der Halle raus und wieder rein.

O-Ton

Das Ganze ist kostenlos, die Besucher:innen sind begeistert.

O-Töne

Es gibt sogar auch einen eigenen Test-Bereich für Kids - Kinder ab sechs Jahren können hier mal Zweiradfeeling schnuppern.

O-Ton

Mehr interaktiv sein, kann man auch in der Racing Area - Michael Ladeck ist hier einer der Einweiser.

O-Ton

Man sitzt auf echten neuen Motorradmodellen und fährt digital die Sachsenring-Strecke. Spaß macht es auf jeden Fall.

O-Ton

In die Kurven legen, inklusive. Und wer dann mal selbst eine Pause braucht, kann sich beispielsweise die Stunt-Show anschauen. Adrenalin ist auch hier vorprogrammiert.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Dortmund